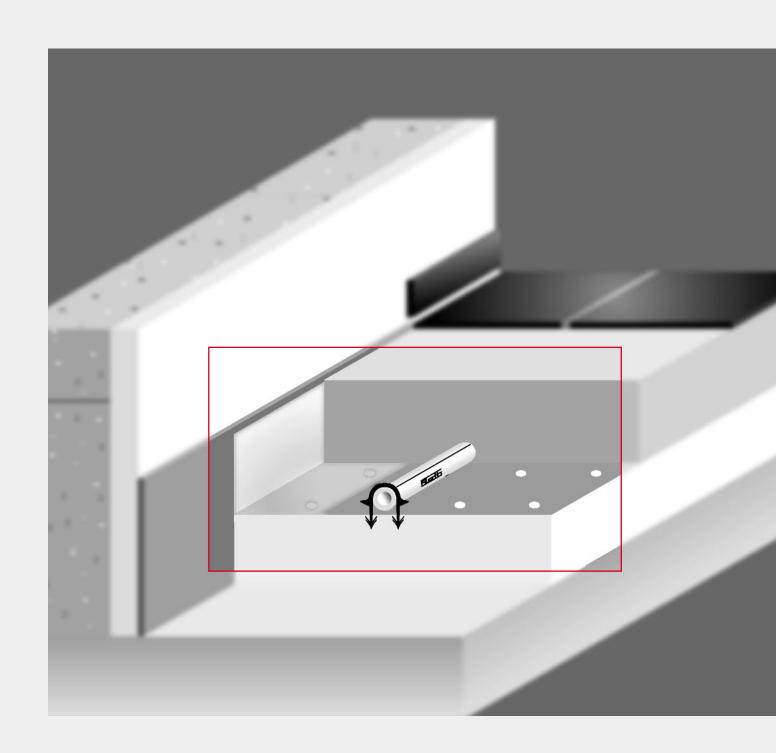


ROTH ORIGINAL-TACKER®-SYSTEMTECHNISCHE INFORMATION





Systembeschreibung

Systembeschreibung/ Systemvorteile

Das Roth Original-Tacker®-System zeichnet sich durch hohe Flexibilität und einfache Montage, auch bei außergewöhnlichen Grundrissen aus. Die Wärme wird gleichmäßig über die gesamte Bodenkonstruktion abgegeben und schafft so ein optimales Raumklima. Aufgrund der niedrigen Systemtemperaturen können neben konventionellen Wärmeerzeugungssytemen auch alternative Energiesysteme ideal mit dem Roth Original-Tacker®-System kombiniert werden. Die Fußbodenaufbaukonstruktionen des Roth Original-Tacker®-Systems werden bestimmt durch die Anforderungen der Energieeinsparverordnung EnEV

und der DIN EN 1264 (Warmwasser-Fußbodenheizung) unter Berücksichtigung der DIN 18560 (Estriche im Bauwesen) und der DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau). Die gleichbleibend hohen, den jeweiligen Normanforderungen entsprechenden Qualitätsstandards der Einzelkomponenten sowie des Gesamtsystems des Roth Original-Tacker®-Systems wird durch die Vielzahl von Prüf-, Überwachungs- und Gütezeichen dokumentiert.

Einsatzmöglichkeiten

Der Einsatz des Roth Original-Tacker®-Systems ist für alle in DIN EN 1264 vorgegebenen Gebäudetypen – Wohn-, Büro-, und Geschäftsgebäude, sowie sonstige Gebäude,

deren Nutzung der von Wohngebäuden entspricht oder zumindest ähnlich ist – möglich.

Systemkomponenten

Systemspezifische Komponenten für das Roth Original-Tacker®-Systems sind die nachfolgend aufgeführten Bauteile:

- Roth System-Verbundplatte 25-2 PS-TK 3,5
- Roth System-Verbundplatte 30-2 PS-TK 5,0
- Roth System-Verbundplatte 35-3 PS-TK 3,5
- Roth System-Verbundplatte 55-2 PS-TK 5,0
 Roth System-Verbundplatte PS 30 SE 26 mm
- Roth Systemheizrohr DUOPEX S5® 14, 17 und 20 mm
- Roth Rohrhalter 14 bzw. 17/20
- Roth-Original-Tacker® 14 bzw. 17/20

Weitere Dämmplatten enthält die aktuelle Roth Preisliste Energiesysteme. Wir weisen darauf hin, dass nur bei Verwendung der aufeinander abgestimmten Systemkomponenten die Funktionsfähigkeit gewährleistet ist.



DIN-Prüf- und Überwachungszeichen mit Registriernummer 7F083 und 7F087



- Roth Verbundrolle 25-2 PS-TK 3,5
- Roth Verbundrolle 30-3 PS-TK 3,5
- Roth Verbundrolle 35-3 PS-TK 3,5
- Roth Systemheizrohr X-Pert S5® 14 bzw. 17 mm
- Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex
 14 bzw. 17 mm



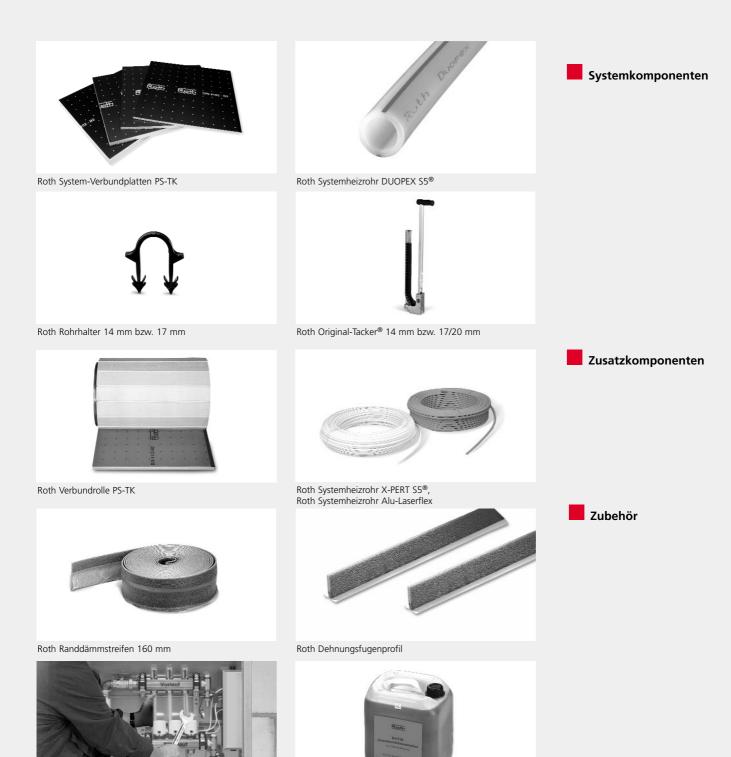
RAL-Gütezeichen GZ 963

Zubehör

- Roth Randdämmstreifen 160 mm
- Roth Dehnungsfugenprofil
- Roth Heizkreisverteiler mit DFA absperrbar
- Roth Zementestrichzusatzmittel

Systembeschreibung

Roth Heizkreisverteiler mit DFA absperrbar



Zementestrichzusatzmittel

Montagevoraussetzungen

Montagevoraussetzungen

- Der tragende Untergrund muss den statischen Anforderungen zur Aufnahme der Fußbodenkonstruktion und der vorgesehenen Verkehrslast genügen.
- Die Höhenlage und die Ebenheit der Oberfläche des tragenden Untergrunds müssen bezüglich der Grenzmaße und der Ebenheitstoleranzen den Anforderungen der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau" Tabelle 3 Zeile 2 entsprechen.

Ebenheitstole	ranze	n			
Abstand der Mess- punkte (m)	0,1	1,0	4,0	10,0	15,0
Ebenheits- toleranzen in (mm)	5	8	12	15	20

 Durch z.B. Verlegung einer Ausgleichsdämmung, Einbringung eines Ausgleichsestrichs bzw. einer Ausgleichsmasse, sind gemäß DIN 18560 Unebenheiten, oder auf der

- Rohdecke verlegte Leitungen auszugleichen, und eine waagrechte und ebene Fläche zur Aufnahme der Systemdämmung herzustellen. Nicht geeignet sind körnige, ungebundene Schüttgüter.
- Der tragende Untergrund muss vor Einbringung des Roth Original-Tacker®-Systems augenscheinlich trocken und besenrein sein.
- Bauwerksfugen aus dem tragenden Untergrund müssen in die Bodenaufbaukonstruktion übernommen werden.
- Bei erdreichberührenden Bodenflächen oder Flächen, bei denen mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist, sind Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit und nichtdrückendes Wasser gemäß DIN 18195 vorzusehen. Hier gelten die Vorgaben des Bauwerkplaners. Sofern Abdichtungen aus PVC oder Bitumen auf dem Rohboden aufgebracht werden, sind diese mit einer PE-Folie abzudecken.
- Ferner sind die Anforderungen der DIN EN 1264 Warmwasser Fußbodenheizung sowie die geltenden Verordnungen und Normen, insbesondere der EnEV und der DIN 4109 Trittschalldämmung zu beachten.

Werkzeuge

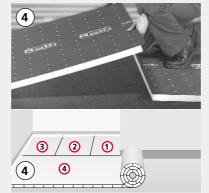
Für die Montage des Roth Original-Tacker®-Systems sind nachfolgend aufgeführte Werkzeuge empfehlenswert:

- Roth Rohrschere
- Roth Rohrschneider
- Roth Abroller
- Roth Trennmesser
- Roth Kalibrierwerkzeug
- Maßband oder Gliedermaßstab
- Maulschlüssel SW 30 mm zum Anschluss der Roth Systemheizrohre an den Roth Heizkreisverteiler mit absperrbarer Durchflussanzeige.
- Maulschlüssel SW 38 mm und 46 mm zur Montage des Roth Kugelhahns 1"
- Maulschlüssel SW 27 mm und 30 mm im Falle des Einsatzes der Roth MS-Kupplung 14 mm, 17 mm bzw. 20 mm.

Montageanleitung

- 1. Prüfung der Montagevoraussetzungen.
- 2. Abdeckung der bauseits auf der Rohdecke aufgebrachten Bauwerksabdichtung mit einer überlappend verlegten PE-Folie (siehe Seite 4 ("Montagevoraussetzungen").
- 3. Auslegung des Roth Randdämmstreifens 160 mm.
- 4. Verlegung der Roth System-Verbundplatten PS-TK bzw. der Roth Verbundrolle PS-TK. Diese sind mühelos passgenau zuzuschneiden und sorgen für eine rationelle und abfallfreie Verlegung (Endstücke einer Reihe sind immer Anfang einer neuen Reihe). Die selbstklebende Überlappung der Verbundplatten und –rollen sorgt für eine in sich geschlossene festliegende Fläche.
- 5. Verlegung der Roth Systemheizrohre im vorgegebenen Verlegeabstand. Die Fixierung erfolgt mittels dem patentierten Roth-Rohrhalter in Verbindung mit dem ebenfalls patentierten Roth Original-Tacker®.
- Anschluss der Roth Systemheizrohre an den Vor- und Rücklauf des Roth Heizkreisverteilers mit absperrbarer Durchflussanzeige.
- 7. Die Montage des Roth Dehnungsfugenprofils, erfolgt an den vom Bauwerksplaner vorgegebenen Stellen.
- 8. Vor Einbringung des Estrichs wird die Roth Fußbodenheizung, das Roth Original-Tacker®-System mittels einer Wasserdruckprobe auf Dichtigkeit überprüft.
- 9. Aufbringung der Lastverteilschicht.









Montageschritte

Montageanleitung

Montagehinweise

Bei der Montage des Roth Original-Tacker®-Systems sind beim Einbau bzw. der Verarbeitung der einzelnen Systemkomponenten die folgenden Hinweise zu beachten:

- Der Roth Randdämmstreifen 160 mm ist vor der Verlegung der Roth System Verbundplatten bzw. der Roth Verbundrollen lückenlos und umlaufend an allen aufgehenden Bauteilen, Wänden, Zargen, Stützen und Stufen anzubringen. Bei der zweilagigen Verlegung ist es zulässig den Roth Randdämmstreifen 160 mm erst nach Verlegung der unteren Lage einzubringen. Es ist darauf zu achten, dass die am Roth Randdämmstreifen 160 mm angebrachte PE-Folie über den Stoß zwischen Randdämmstreifen und Verbundplatte bzw. Verbundrolle gelegt wird, um das Eindringen von Estrichanmachwasser und Zementschlämme und die mögliche Bildung von Schallbrücken zu verhindern.
- Bei der Verlegung der Roth Verbundplatten bzw. Verbundrollen ist immer an der Schmalseite der Räume von rechts nach links zu beginnen. Dies hat den Vorteil, dass die selbstklebenden Randüberlappungen der nachfolgenden Platten bereits auf die verlegten Platten aufgelegt werden können, ohne diese wieder anheben und verrücken zu müssen.

Bei der zweilagigen Verlegung ist darauf zu achten, dass die obere Lage fugenversetzt zur unteren Lage ausgelegt wird. Sind Installations- oder Elektroleitungen auf dem Rohboden verlegt, so ist die erste Lage (Roth Dämmplatte) diesen so anzupassen, dass für die zweite Lage (Roth Verbundplatte bzw. Verbundrolle) eine vollflächige Auflage entsteht, und eine durchgängig geschlossene Fläche hergestellt werden kann. An den Roth Verbundplatten bzw. Verbundrollen der ersten Reihe eines Raumes sind die Randüberlappungen auf beiden Seiten abzuschneiden. Durch das Abschneiden der Überlappungen können die Verbundplatten bzw. Verbundrollen direkt an den Roth Randdämmstreifen 160 mm angelegt, und die Bildung von Hohlräumen zwischen Verbundplatte bzw. Verbundrolle und Randdämmstreifen verhindert werden. Die am Roth Randdämmstreifen 160 mm angebrachte PE-Folie überdeckt den Stoß zwischen Randdämmstreifen und Verbundplatte bzw. Verbundrolle. Beim Einsatz von Fließestrichen ist besondere Sorgfalt geboten. Hier ist sicherzustellen, dass die Dämmschichtabdeckung inkl. der Randanschlüsse wasserundurchlässig ausgebildet sind.

- Bei der Verlegung der Roth Systemheizrohre DUOPEX S5®, bzw. der Roth Systemheizrohre X-PERT S5® ist darauf zu achten, dass der nach DIN 4726 zulässige kleinste Biege radius von 5 x d_a (d_a=Außendurchmesser) des Systemheizrohres nicht unterschritten wird. Bei der Verlegung der Roth Systemheizrohre Alu-Laserflex ist zu beachten, dass ein minimaler Biegeradius von 3 x d_a, beim Einsatz mit Roth Biegefeder und 5 x da ohne Roth Biegefeder, nicht unterschriften wird. Die Roth Systemheizrohre bzw. Roth Systemheizrohre Alu-Laserflex dürfen nicht auf scharfkantigem Untergrund verlegt werden. So sind z.B. im Bereich von Wandund Deckendurchführungen die Heizrohre mit dem PE-Schutzrohr zu sichern. Für die Herstellung aller Anschlüsse sind ausschließ lich Komponenten aus dem Roth Flächenheizungs-Programm zugelassen.
- Heizkreise sollen aus einer Rohrlänge angelegt werden. Verbindungsstellen im Estrich sind zu vermeiden. Sollte dennoch der Einbau einer Roth MS-Kupplung, Roth RG-Kupplung bzw. Roth KU Kupplung im Reparaturfall erforderlich werden, ist darauf zu achten, dass diese in einer gestreckten Rohrlänge eingebaut werden. Die Lage der zuvor genanntenen Kupplungen ist einzumessen und in einer Skizze festzuhalten. Die Kupplungen sind vor einem Kontakt mit Estrich zu schützen. Die Heizkreise sind so anzulegen, dass ein Überschreiten von Bewegungsfugen unterbleibt. Anbindeleitungen, die Bewegungsfugen kreuzen, sind mit einem PE-Schutzrohr zu ummanteln, und zwar so, dass diese die Roth Systemheizrohre bzw. Roth Systemheizrohre Alu-Laserflex auf jeder Seite der Fuge mindestens 30 cm umhüllen. Bewegungsfugen über Bauwerksfugen dürfen nicht von Anbindeleitungen gekreuzt werden. Hier sind durch Installation zusätzlicher Verteiler entsprechende Heizkreiseinteilungen zu treffen.
- Die Rohrbunde der Roth Systemheizrohre DUOPEX S5® werden in den Abmessungen 120, 200, 500 und 600 m in Kartons, die 2000 m und 3000 m Rollen werden in Folie verpackt geliefert. Roth Systemheizrohre Alu-Laserflex in den Rohrbundlängen 100 und 200 m sowie Roth Systemheizrohre X-PERT S5® in den Rohrbundlängen 200 und 600 m werden in Kartons verpackt geliefert. Damit eine Beschädigung während des Transports vermieden wird, sollten die Verpackungen erst auf der Baustelle unmittelbar vor der Verlegung entfernt werden.

Montageanleitung / Inbetriebnahme

 Die Verlegung der Roth Systemheizrohre beginnt mit dem Anschluss des Heizkreisvorlaufes an den Roth Heizkreisverteiler mit absperrbarer Durchflussanzeige.
 Wir empfehlen die schneckenförmige Verlegung bei der bis zum Erreichen der Wendeschleife im doppelten des nach Planung erforderlichen Verlegeabstandes verlegt wird. Durch das Auslegen des Heizkreisrücklaufes wird der berechnete Verlegeabstand erreicht. Zum Anschluss der Roth Systemheizrohre an den Roth Heizkreisverteiler mit absperrbarer Durchflussanzeige sollten auf jeden Fall im Bereich der Umlenkung, zum Schutz der Systemheizrohre, die Rohrführungsbogen eingesetzt werden.

Montagehinweise

Die Estricheinbringung sollte nur bei Temperaturen über +5 °C erfolgen. Die Temperaturen sollten während der gesamten Abbindezeit auf möglichst gleichem Niveau gehalten werden. Das Einwirken von Zugluft auf den abbindenden Estrich ist zu vermeiden. In den Estrichflächen sind zur Messung der Ausgleichsfeuchte geeignete Stellen (eine

pro 100 m², mind. jedoch eine pro Wohnung) auszuweisen. Die Einbringung von anhydritgebundenden Estrichen als lastverteilende Schicht der Roth Fußbodenheizung, des Roth Original-Tacker®-Systems ist ebenfalls möglich. Die Verarbeitungsrichtlinien der einzelnen Anbieter sind hierbei zu beachten.

Lastverteilschichten / Verkehrslasten

Druckprobe: (siehe Formular Seite 8)

Vor Aufbringung des Estrichs ist eine Wasserdruckprobe entsprechend DIN EN 1264 durchzuführen und schriftlich zu protokollieren.

Aufheizung: (siehe Formular Seite 9)

Bei der Aufheizung der Lastverteilschicht aus Zement- oder Anhydritestrich ist eine Aufheizung nach DIN EN 1264 auszuführen und schriftlich zu protokollieren. Die oben genannte Aufführung ist als Funktionsprüfung zu verstehen. Gegebenenfalls ist es, in Abhänigkeit vom gewählten Bodenbelag, erforderlich den Estrich erneut aufzuheizen, um die für die Belegreife maximal zulässige Estrich-Restfeuchte zu erreichen.

Inbetriebnahme



Protokoll-Dichtheitsprüfung

zur Durchführung einer Dichtheitsprüfung bei Flächen-Heizungen gemäß DIN EN 1264 Teil 4

Bauvorhaben:			
Auftraggeber:			
Bauabschnitt:			
In dem o. g. Bauvorhaben wurde ei der Bauart A1 nach DIN 18560 Teil			
ø Roth Systemheizrohr X-PERT S5® ø Roth Systemheizrohr DUOPEX S5 ø Roth Systemrohr Alu-Laserpex® ø Roth Systemheizrohr Alu-Laserfle	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	mm mm	
Die Heizkreise der Roth Flächen-He estrichen durch eine Wasserdruckp der Estrichverlegung sichergestellt s 6 bar betragen. Bei Einfriergefahr sind geeignete N bäudes, zu treffen. Werden Frostsc sehen sind, so sind diese durch Entl fernen.	robe auf Dichtheit zu prüf sein. Der Prüfdruck muss c Maßnahmen, z.B. Verwer hutzmittel eingesetzt, die	en. Die Dichtheit muss unmittelba las Doppelte des Betriebsdruckes, ndung von Frostschutzmittel, Tem für den bestimmungsgemäßen B	ar vor und während mindestens jedoch nperierung des Ge- Betrieb nicht vorge-
 Fertigstellung der Roth Flächen-H 	leizung am:		
Beginn der Druckprobe	am:	mit Prüfdruck:	bar
• Ende der Druckprobe	am:	mit Prüfdruck:	bar
Estrichverlegung erfolgte	am:		
 Anlagendruck betrug w\u00e4hrend d 	er Einbringung	bar	
Dem Anlagenwasser wurde Frost	tschutzmittel zugegeben ı	und wie beschrieben verfahren. (Ja	a / Nein)
• Die Anlage wurde auf Dichtheit o	geprüft am:	abgenommen.	
Bestätigung:			
Bauherr/Auftraggeber Stempel/Unterschrift	Bauleitung/Architekt Stempel/Unterschrift	Heizungsbaufirma/Montagefirma Stempel/Unterschrift	a



Aufheizprotokoll

Bauherr/Auftraggeber

für Zement- und Anhydritestriche von Flächen-Heizungen gemäß EN 1264 Teil 4 Bauvorhaben: Auftraggeber: Bauabschnitt: In dem o. g. Bauvorhaben wurde ein Roth Flächen-Heizungssystem Typ: der Bauart A 1 nach DIN 18560 Teil 2 / EN 1264 Teil 4 entsprechend, eingebaut. ø Roth Systemheizrohr X-PERT S5® ø Roth Systemheizrohr DUOPEX S5® _____ mm ø Roth Systemrohr Alu-Laserpex® mm ø Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex mm Estrichart: Estrichdicke: Bindemittel: Fabrikat: Verfahrensweise: Zement- und Anhydritestriche müssen vor dem Verlegen der Bodenbeläge aufgeheizt werden. Bei Zementestrichen darf damit frühestens 21 Tage und bei Anhydritestrichen, je nach Angabe des Herstellers, frühestens jedoch 7 Tage nach Beendigung der Estricharbeiten begonnen werden. Das erste Aufheizen beginnt mit einer Vorlauftemperatur von 25 °C, die 3 Tage zu halten ist. Danach wird die maximale Auslegungstemperatur eingestellt und weitere 4 Tage gehalten. Werden Estriche eingesetzt, für die besondere durch den Hersteller vorgegebene, Verfahrensweisen gelten, so sind diese zu beachten. Abschluss der Estricharbeiten • Beginn der Aufheizung mit konstant 25 °C Vorlauftemperatur am: _____ ° C • Beginn der Aufheizung mit maximaler Auslegungstemperatur von: (Nach DIN 18560 Teil 2 maximal 60 °C zulässig) am: • Ende der Aufheizung (frühestens 7 Tage nach Aufheizbeginn) am: • Die Aufheizung wurde unterbrochen (Ja/Nein). Wenn ja: Von _____ bis ____ • Die beheizte Fußbodenfläche war frei / nicht frei von Baumaterialien und sonstigen Überdeckungen. Die Räume wurden zugfrei belüftet, der Estrich nach Abschalten der Flächen-Heizung vor Zugluft und zu schneller Austrocknung geschützt (Fenster und Außentüren geschlossen). (Ja/Nein) • Die Anlage wurde bei einer Außentemperatur von: °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben. ☐ Die Anlage war dabei außer Betrieb. ☐ Der Estrich wurde dabei mit einer Temperatur von: _____°C beheizt. **Wichtiger Hinweis:** Nach dem, wie vor beschrieben, durchgeführten Aufheizvorgang ist noch nicht sichergestellt, daß der Estrich den für die Belegreife maximal zulässigen Feuchtigkeitsgehalt (Anhaltswerte für die Belegreife enthält Tabelle 1, EN 1264, Teil 2) erreicht hat. Vor der Belagsverlegung muss vom Bodenleger mit einem CM-Meßgerät (die Prüfung mit dem CM-Gerät soll in Anlehnung an ZTV-SIB 90 erfolgen) festgestellt werden, ob die Belegreife des Estrichs gegeben ist. Sofern eine weitere Beheizung des Estrichs erforderlich ist, hat dies bei bestimmungsgemäßem Betrieb der Heizungsanlage zu erfolgen. Bestätigung:

Heizungsbaufirma

Bauleitung/Architekt

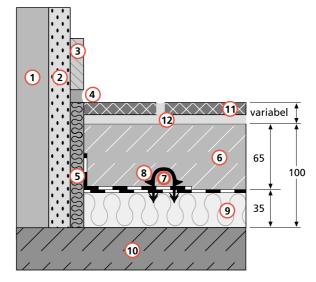
Aufbauten

Roth Original-Tacker®-System

Decken über beheizten Räumen

Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem **Estrich**

Decken über beheizten Räumen gem. DIN EN 1264 $R_{\lambda, INS} = 0.75 \text{ m}^2 \text{ K/W}$



- Wand
- Putz
- Sockelleiste
- Elast. Fugenmasse Roth Randdämmstreifen 160 mm mit PF-Folie
- Estrich gemäß DIN 18560
- Roth Systemheizrohr DUOPÉX S5®/ Roth Systemheizrohr X-PERT S5®/ Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex 14 bzw. 17 mm
- Roth Rohrhalter
- Roth System-Verbundplatte 35-3 PS-TK 3,5 (alternativ Roth Verbundrolle 35-3 PS-TK 3,5)
- 10 Tragender Untergrund
- Fliesen
- 12 Dünnbettmörtel

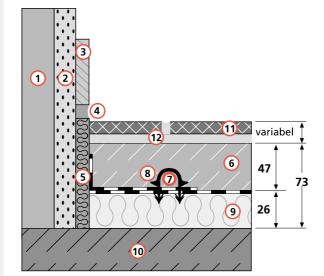
Roth System-Verbundplatte 35-3 PS-TK 3,5 (alternativ Roth Verbundrolle 35-3 PS-TK 3,5) FCKW-frei, Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem Estrich

Roth Original-Tacker®-System

Decken über beheizten Räumen

Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem, dünnschichtigen Estrich

Decke über beheizten Räumen gem. DIN EN 1264 $R_{\lambda, INS} = 0.75 \text{ m}^2 \text{ K/W}$



- Wand
- Putz
- Sockelleiste
- Elast. Fugenmasse
- Roth Randdämmstreifen 160 mm mit PE-Folie
- Dünnschichtiger Estrich gemäß DIN 18560 Roth Systemheizrohr
- DUOPÉX S5®/ Roth Systemheizrohr X-PERT S5® / Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex 14 bzw. 17 mm Roth-Rohrhalter
- Roth System-Verbundplatte PS 30 SE 26 mm
- 10 Tragender Untergrund
- Fliesen
- 12 Dünnbettmörtel

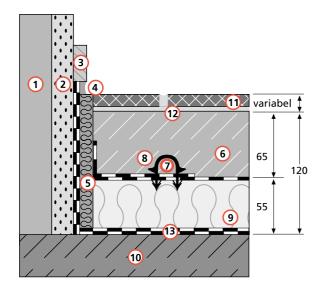
Roth System-Verbundplatte PS 30 SE 26 mm FCKW-frei, Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem, dünnschichtigen Estrich

Hinweise

Bei der Auswahl von Zusatzdämmungen sind die Mindestanforderungen nach DIN EN 1264 zu berücksichtigen. Anforderungen die sich aus der gesamtheitlichen Betrachtung des Gebäudes nach EnEV ergeben, sind durch den Bauwerksplaner vorzugeben. Die gesamte Dämmkonstrukion der Fußbodenheizung ist in entsprechender Weise auf die gebäudespezifischen Anforderungen abzustimmen.

Aufbauten / Regelungstechnik

Decken an ungeheizte oder in Abständen beheizte Räume, an Erdreich grenzend gem. DIN EN 1264 $R_{\lambda,INS} = 1,25 \text{ m}^2 \text{ K/W}$



- Wand
- Putz
- Sockelleiste
- Elast. Fugenmasse
- Roth Randdämmstreifen 160 mm mit PE-Folie
- Estrich gemäß DIN 18560
- Roth Systemheizrohr DUOPEX S5® / Roth Systemheizrohr X-PERT S5® / Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex 14 bzw. 17 mm
- Roth Rohrhalter
- Roth Verbundplatte 55-2 PS-TK 5,0
- 10 Tragender Untergrund Fliesen
- 11
- Dünnbettmörtel 12
- Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit nach DIN 18195 und PE-Folie 0,2 mm (kann entfallen, wenn nicht an Erdreich grenzend)

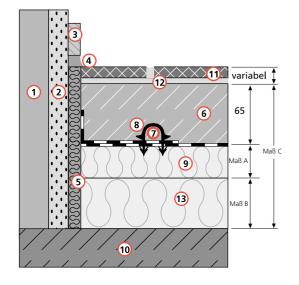
Roth Original-Tacker®-System

Geschossdecken über Räumen mit nicht gleichartiger Nutzung

Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem Estrich

Roth System-Verbundplatte 55-2 PS-TK 5,0 FCKW-frei, Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem Estrich. Bei einem Grundwasserspiegel ≤ 5 m sollte die Wärmedämmung verstärkt werden.

Decken an die Außenluft grenzend (unter der Bedingung -5°C > Td ≥ -15°C) $R_{\lambda,INS} = 2,00 \text{ m}^2 \text{ K/W}$



- Wand
- Putz
- Sockelleiste
- Elast. Fugenmasse
- Roth Randdämmstreifen 160 mm
- Estrich gemäß DIN 18560 Roth DUOPEX S5® System-
- heizrohr / Roth Systemheizrohr X-PERT S5® / Roth Systemheizrohr Alu-Laserflex 14 bzw. 17 mm
- Roth Rohrhalter
- Roth System-Verbundplatte (siehe Tabelle 1)
- Tragender Untergrund
- Fliesen
- Dünnbettmörtel
- Roth Dämmplatte nach Anforderung DIN EN 1264 (siehe Tabelle1)

Roth Original-Tacker®-System

Decken an die Außenluft grenzend

Fliesenverlegung im Dünnbett auf erhärtetem Estrich

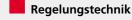
Zweilagige Verlegung: Roth System-Verbundplatte mit Roth Dämmplatte FCKW-frei, Fliesenverlegung mit Dünnbett auf

Anforderungen nach DIN EN 1264

Tabelle 1

Roth System- Verbundplatte	Roth Dämmplatte	Маß А	Маß В	Маß С
PS 30 SE 26 mm	PU 32 mm	26 mm	32 mm	123 mm
35-3 PS-TK 3,5	PS 20 SE 50 mm	35 mm	50 mm	150 mm
35-3 PS-TK 3,5	PU 32 mm	35 mm	32 mm	132 mm
30-2 PS-TK 5,0	PU 32 mm	30 mm	32 mm	127 mm
25-2 PS-TK 3,5	PU 36 mm	25 mm	36 mm	126 mm

Um die in der EnEV definierten Anforderungen an die Regelungstechnik für Flächenheizungen (Einzelraumregelung sowie die wasserseitige Vorregelung) zu erfüllen, können alle im Bereich der Roth Flächen-Heizungssysteme eingesetzten Regelungsbauteile und -systeme auch für die Roth Fußbodenheizung Original-Tacker®-System verwendet werden.



Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B} = 0.00 \text{ m}^2\text{K/W}$ (Rohrüberdeckung Estrich 30 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Keramischer Belag	$R_{\lambda,B} = 0.0$	0 m ² K/V	V		nitteltemp 35,00°C			nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00°(nitteltemp 50,00 °C			nitteltemp 55,00°C	
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\dot{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{\text{(W/m}^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{\text{(W/m}^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ _i 15,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	139 118 101 86 75 64	27,1 25,4 24,1 22,9 21,9 21,0	9,50 12,50 15,00 18,00 21,00 24,50	174 147 126 108 94 81	29,9 27,8 26,1 24,6 23,5 22,4	8,50 10,50 13,00 15,50 18,00 21,50	209 177 151 130 112 97	32,5 30,1 28,1 26,4 25,0 23,7	7,00 9,50 11,50 14,00 16,00 19,00	243 206 176 151 131 113	35,2 32,4 30,1 28,1 26,5 25,0	6,50 8,50 10,50 12,50 14,50 17,00	278 236 202 173 150 129	37,8 34,6 32,0 29,8 28,0 26,3	6,00 7,50 9,50 11,50 13,50 15,50
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	118 100 86 73 64 55	28,5 27,0 25,8 24,8 24,0 23,2	10,50 13,50 16,50 20,00 23,50 27,00	153 130 111 95 82 71	31,2 29,4 27,9 26,6 25,5 24,6	9,50 11,50 14,00 17,00 20,00 23,00	188 159 136 117 101 87	33,9 31,7 29,9 28,3 27,1 25,9	7,50 10,00 12,50 15,00 17,50 20,50	222 188 161 138 120 103	36,6 34,0 31,9 30,1 28,6 27,2	7,00 9,00 11,00 13,00 15,50 18,00	257 218 186 160 138 119	39,2 36,3 33,9 31,8 30,1 28,6	6,50 8,00 10,00 12,00 14,00 16,50
Innentemperatur $artheta_{ extsf{i}}$ 20,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	104 88 76 65 56 48	29,3 28,0 27,0 26,1 25,3 24,6	11,50 15,00 18,00 21,50 25,50 29,50	139 118 101 86 75 64	32,1 30,4 29,1 27,9 26,9 26,0	9,50 12,00 15,00 18,00 21,00 24,50	174 147 126 108 94 81	34,9 32,8 31,1 29,6 28,5 27,4	8,00 10,50 13,00 15,50 18,00 21,00	209 177 151 130 112 97	37,5 35,1 33,1 31,4 30,0 28,7	7,00 9,50 11,50 13,50 16,00 19,00	243 206 176 151 131 113	40,2 37,4 35,1 33,1 31,5 30,0	6,50 8,50 10,50 12,00 15,00 17,00
Innentemperatur ϑ <mark>i 22,00°C</mark>	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	90 77 66 56 49 42	30,2 29,1 28,1 27,3 26,7 26,1	12,50 16,00 19,50 23,50 27,50 32,50	125 106 91 78 67 58	33,0 31,5 30,2 29,2 28,3 27,5	10,00 13,00 16,00 19,00 22,50 26,00	160 135 116 99 86 74	35,8 33,9 32,3 30,9 29,8 28,8	8,50 11,00 13,50 16,50 19,00 22,50	195 165 141 121 105 90	38,5 36,2 34,3 32,7 31,4 30,2	7,50 10,00 12,00 14,50 17,00 20,00	229 194 166 143 123 106	41,1 38,5 36,3 34,4 32,9 31,5	6,50 9,00 11,00 13,00 15,00 18,00
Innentemperatur ϑ i 24,00° C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	76 65 55 48 41 35	31,0 30,1 29,3 28,6 28,0 27,5	14,00 18,00 22,00 26,00 31,00 36,00	111 94 81 69 60 52	33,9 32,5 31,4 30,4 29,6 28,9	11,00 14,00 17,00 20,50 24,50 28,50	146 124 106 91 79 68	36,7 34,9 33,5 32,2 31,2 30,3	9,00 12,00 14,50 17,50 20,50 24,00	181 153 131 112 97 84	39,4 37,3 35,5 34,0 32,8 31,7	8,00 10,00 12,50 15,00 18,00 21,00	215 183 156 134 116 100	42,1 39,6 37,5 35,7 34,3 33,0	7,00 9,00 11,50 13,50 16,00 18,50

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,05 m²K/W (Rohrüberdeckung Estrich 30 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Kunststoff		5 m ² K/V	v		itteltemp 35,00°(nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00°(nitteltemp 50,00 °C			nitteltemp 55,00°C	
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\overset{\bullet}{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\dot{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\mathbf{q}}$ (W/m ²)	θο (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ _i 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	100 87 77 67 60 52	24,0 23,0 22,1 21,3 20,6 20,0	11,50 14,50 17,50 21,00 24,00 28,00	125 109 96 84 75 66	26,0 24,8 23,7 22,7 21,9 21,1	10,00 12,50 15,50 18,00 21,00 24,00	150 131 115 101 89 79	28,0 26,5 25,2 24,1 23,1 22,2	9,00 11,50 13,50 16,00 18,50 21,50	175 153 134 118 104 92	30,0 28,2 26,8 25,5 24,3 23,3	8,00 10,50 12,50 14,50 17,00 19,50	200 175 154 135 119 105	31,9 29,9 28,3 26,8 25,6 24,4	7,50 9,50 11,50 13,50 15,50 18,00
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	85 74 65 57 51 45	25,8 24,9 24,1 23,4 22,8 22,3	13,00 16,50 19,50 23,00 27,00 31,00	110 96 84 74 66 58	27,8 26,7 25,7 24,9 24,1 23,5	11,00 14,00 16,50 19,50 23,00 26,50	135 118 104 91 80 71	29,8 28,5 27,3 26,3 25,4 24,6	9,50 12,00 14,50 17,00 20,00 23,00	160 140 123 108 95 84	31,8 30,2 28,9 27,6 26,6 25,7	8,50 11,00 13,00 15,50 18,00 20,50	185 162 142 125 110 97	33,7 31,9 30,4 29,0 27,8 26,7	8,00 10,00 12,00 14,00 16,50 19,00
Innentemperatur ϑ¡ 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	75 66 58 51 45 39	26,9 26,1 25,4 24,8 24,3 23,8	14,00 17,50 21,00 25,00 29,00 33,50	100 87 77 67 60 52	29,0 28,0 27,1 26,3 25,6 25,0	11,50 14,50 17,50 21,00 24,00 28,00	125 109 96 84 75 66	31,0 29,8 28,7 27,7 26,9 26,1	10,00 12,50 15,50 18,00 21,00 24,00	150 131 115 101 89 79	33,0 31,5 30,2 29,1 28,1 27,2	9,00 11,50 13,50 16,00 18,50 21,50	175 153 134 118 104 92	35,0 33,2 31,8 30,5 29,3 28,3	8,00 10,50 12,50 14,50 17,00 19,50
Innentemperatur ϑ _i 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	65 57 50 44 39 34	28,1 27,4 26,8 26,2 25,8 25,4	15,50 19,50 23,50 27,50 32,00 36,50	90 79 69 61 54 47	30,2 29,2 28,4 27,7 27,1 26,5	12,50 15,50 19,00 22,50 26,00 30,00	115 101 88 78 69 60	32,2 31,0 30,0 29,1 28,4 27,7	10,50 13,50 16,00 19,00 21,00 25,50	140 122 108 94 83 73	34,2 32,8 31,6 30,5 29,6 28,8	9,50 12,00 14,50 17,00 19,50 22,50	165 144 127 111 98 86	36,2 34,6 33,2 31,9 30,9 29,9	8,50 10,50 13,00 15,50 17,50 20,50
Innentemperatur ϑ _i 24,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	55 48 42 37 33 29	29,2 28,6 28,1 27,7 27,3 26,9	17,00 21,50 26,00 30,50 35,50 40,00	80 70 61 54 48 42	31,3 30,5 29,8 29,1 28,6 28,1	13,50 17,00 20,50 24,00 28,00 32,50	105 92 81 71 63 55	33,4 32,3 31,4 30,6 29,9 29,2	11,00 14,50 17,00 20,00 23,50 27,00	130 114 100 88 77 68	35,4 34,1 33,0 32,0 31,1 30,3	10,00 12,50 15,00 17,50 20,50 23,50	155 135 119 104 92 81	37,4 35,9 34,5 33,4 32,4 31,4	8,50 11,00 13,50 16,00 18,50 21,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,10 m²K/W (Rohrüberdeckung Estrich 30 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Parkett / Teppich		l0 m ² K/V	V		nitteltemp 35,00°C			nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00°(nitteltemp 50,00°C			nitteltemp 55,00°C	
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}} \\ \text{(W/m}^2\text{)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ_i 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	78 70 63 56 50 45	22,2 21,5 20,9 20,3 19,8 19,4	13,50 17,00 20,00 23,50 27,00 30,50	98 88 78 70 63 57	23,8 23,0 22,2 21,5 20,9 20,4	11,50 14,50 17,50 20,50 23,50 26,50	118 105 94 84 75 68	25,4 24,4 23,5 22,7 22,0 21,3	10,50 13,00 15,50 18,00 21,00 23,50	137 123 110 98 88 79	27,0 25,8 24,8 23,8 23,0 22,3	10,00 12,00 14,00 16,50 19,00 21,50	175 140 125 112 100 91	28,5 27,2 26,0 25,0 24,0 23,2	8,50 11,00 13,00 15,00 17,50 19,50
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	67 60 53 48 43 39	24,2 23,6 23,1 22,6 22,1 21,8	15,00 19,00 22,50 26,00 30,00 34,00	86 77 69 62 55 50	25,9 25,1 24,4 23,8 23,2 22,8	12,50 16,00 19,00 22,00 25,50 29,00	106 95 85 76 68 61	27,5 26,5 25,7 25,0 24,3 23,8	11,00 14,00 16,50 19,50 22,50 25,00	125 112 100 90 80 73	29,1 28,0 27,0 26,1 25,4 24,7	10,00 12,50 15,00 17,50 20,00 22,50	145 130 116 104 93 84	30,6 29,4 28,3 27,3 26,4 25,7	9,00 11,50 13,50 16,00 18,50 20,50
Innentemperatur ϑ _i 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	59 53 47 42 38 34	25,6 25,0 24,5 24,1 23,7 23,4	16,50 20,50 24,00 28,00 32,50 37,00	78 70 63 56 50 45	27,2 26,5 25,9 25,3 24,8 24,4	13,50 17,00 20,00 23,50 27,00 30,50	98 88 78 70 63 57	28,8 28,0 27,2 26,5 25,9 25,4	11,50 14,50 17,50 20,50 23,50 26,50	118 105 94 84 75 68	30,4 29,4 28,5 27,7 27,0 26,3	10,50 13,00 15,50 18,00 21,00 23,50	137 123 110 98 88 79	32,0 30,8 29,8 28,8 28,0 27,3	9,50 12,00 14,00 16,50 19,00 21,50
Innentemperatur ϑ_i 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	51 46 41 36 33 30	26,9 26,4 26,0 25,6 25,3 25,0	18,00 22,50 26,50 31,00 35,50 40,00	71 63 56 50 45 41	28,6 27,9 27,3 26,8 26,4 26,0	14,50 18,00 21,50 25,00 29,00 32,50	90 81 72 64 58 52	30,2 29,4 28,7 28,0 27,5 27,0	12,50 15,50 18,50 21,50 24,50 28,00	110 98 88 78 70 64	31,8 30,8 30,0 29,2 28,5 28,0	11,00 13,00 16,50 19,00 22,00 24,50	129 116 103 92 83 75	33,4 32,3 31,3 30,4 29,6 28,9	9,50 10.00 12,00 14,00 16,50 18,50
Innentemperatur ϑ i 24,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	43 39 34 31 28 25	28,2 27,8 27,4 27,1 26,8 26,5	20,00 25,00 29,50 34,50 40,00	63 56 50 45 40 36	29,9 29,3 28,8 28,3 27,9 27,6	15,50 19,50 23,00 27,00 31,00 35,50	82 74 66 59 53 48	31,5 30,8 30,1 29,6 29,0 28,6	13,00 16,50 19,50 23,00 26,00 29,50	102 91 81 73 65 59	33,2 32,3 31,5 30,7 30,1 29,6	11,50 14,50 17,00 20,00 23,00 26,00	122 109 97 87 78 70	34,7 33,7 32,8 31,9 31,2 30,5	10,00 12,50 15,00 17,50 20,50 23,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,15 m²K/W (Rohrüberdeckung Estrich 30 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Teppich		15 m ² K/V	v		nitteltemp 35,00°C			nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00°(nitteltemp 50,00 °C			nitteltemp 55,00°(
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ \text{(W/m}^2\text{)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ∜i 15,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	65 59 53 48 44 40	21,0 20,5 20,1 19,6 19,3 18,9	15,50 19,00 22,50 26,00 29,50 33,00	81 73 66 60 55 50	22,4 21,8 21,2 20,7 20,2 19,8	13,00 16,50 19,50 22,50 25,50 28,50	97 88 80 72 66 60	23,7 23,0 22,3 21,7 21,2 20,7	11,50 14,50 17,50 20,00 22,50 25,50	113 103 93 84 77 70	25,1 24,2 23,4 22,7 22,1 21,5	10,50 13,50 15,50 18,00 20,50 23,00	129 117 106 96 88 80	26,4 25,4 24,5 23,7 23,0 22,4	9,50 12,00 14,50 16,50 19,00 21,00
Innentemperatur ∜i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	55 50 45 41 37 34	23,2 22,8 22,4 22,0 21,7 21,4	17,00 21,00 25,00 28,50 32,50 36,50	71 64 58 53 48 44	24,6 24,0 23,5 23,1 22,7 22,3	14,50 18,00 21,00 24,50 27,50 31,50	87 79 72 65 59	25,9 25,3 24,6 24,1 23,6 23,2	12,50 15,50 18,50 21,50 24,50 27,50	103 94 85 77 70 64	27,3 26,5 25,7 25,1 24,5 24,0	11,50 14,00 16,50 19,00 22,00 24,50	120 108 98 89 81 74	28,6 27,7 26,8 26,1 25,5 24,9	10,50 13,00 15,00 17,50 20,00 22,50
Innentemperatur ∜i 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	48 44 40 36 33 30	24,7 24,3 23,9 23,6 23,3 23,0	18,50 23,00 27,00 31,00 35,00 40,00	65 59 53 48 44 40	26,0 25,5 25,1 24,6 24,3 23,9	15,50 19,00 22,50 26,00 29,50 33,00	81 73 66 60 55 50	27,4 26,8 26,2 25,7 25,2 24,8	13,50 16,50 19,50 22,50 25,50 28,50	97 88 80 72 66 60	28,7 28,0 27,3 26,7 26,2 25,7	12,00 14,50 17,50 20,00 22,50 25,50	113 103 93 84 77 70	30,1 29,2 28,4 27,7 27,1 26,5	10,50 13,00 15,50 18,00 20,50 23,00
Innentemperatur ϑ <mark>i 22,00°C</mark>	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	42 38 34 31 29 26	26,1 25,7 25,4 25,1 24,9 24,7	20,00 25,00 29,50 34,00 38,50 43,50	58 53 48 43 40 36	27,5 27,0 26,6 26,2 25,9 25,6	16,50 20,50 24,00 27,50 31,50 35,50	74 67 61 55 51 46	28,9 28,3 27,7 27,3 26,8 26,5	14,00 17,50 20,50 23,50 27,00 30,50	90 82 74 67 62 56	30,2 29,5 28,9 28,3 27,8 27,3	12,50 15,50 18,00 21,00 23,50 26,50	107 97 87 80 73 66	31,5 30,7 30,0 29,3 28,7 28,2	11,00 14,00 16,50 19,00 21,50 24,00
Innentemperatur ϑ _i 24,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	36 32 29 27 24 22	27,5 27,2 26,9 26,7 26,5 26,3	22,50 28,00 33,00 38,00 40,00 40,00	52 47 42 39 35 32	28,9 28,5 28,1 27,8 27,5 27,2	17,50 22,00 26,00 30,00 34,00 38,00	68 62 56 51 46 42	30,3 29,8 29,3 28,8 28,5 28,1	15,00 18,50 22,00 25,00 28,50 32,00	84 76 69 63 57 50	31,7 31,0 30,4 29,9 29,4 28,9	13,00 16,00 19,00 22,00 25,00 28,00	100 91 82 75 68 62	33,0 32,2 31,5 30,9 30,4 29,9	11,50 12,00 17,00 19,50 22,50 25,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B} = 0.00 \text{ m}^2\text{K/W}$ (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Keramischer Belag	$R_{\lambda,B} = 0.0$	00 m² K/W	1		nitteltemp 35,00°(nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00° (nitteltemp 50,00°C			nitteltemp 55,00°(
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur $artheta_i$ 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	127 108 94 81 71 61	26,2 24,7 23,5 22,4 21,6 20,8	10,00 13,00 15,50 18,50 21,50 25,00	159 136 117 101 88 77	28,7 26,9 25,4 24,1 23,0 22,1	9,50 11,00 13,50 16,00 19,00 22,00	190 163 141 122 106 92	31,1 29,0 27,3 25,7 24,5 23,3	7,50 10,00 12,00 14,50 17,00 19,50	222 190 164 142 124 107	33,6 31,1 29,1 27,4 25,9 24,6	7,00 9,00 11,00 13,00 15,00 17,50	254 217 188 162 141 122	36,0 33,2 30,9 28,9 27,3 25,8	6,50 8,00 10,00 12,00 14,00 16,50
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	108 92 80 69 60 52	27,6 26,4 25,3 24,4 23,7 23,0	11,00 14,00 17,50 20,50 24,00 28,00	139 119 103 89 78 67	30,2 28,6 27,3 26,1 25,2 24,3	9,50 12,00 14,50 17,50 20,50 24,00	171 146 127 109 95 83	32,7 30,7 29,2 27,8 26,6 25,6	8,00 10,50 13,00 15,50 18,00 20,50	203 173 150 130 113 98	35,1 32,8 31,0 29,4 28,1 26,8	7,50 9,50 11,50 13,50 16,00 19,00	235 201 174 150 131 113	37,5 34,9 32,8 31,0 29,5 28,1	6,50 8,50 10,50 12,50 14,50 17,00
Innentemperatur ϑ_{i} 20,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	95 81 70 61 53 46	28,6 27,5 26,5 25,7 25,0 24,4	12,00 15,50 18,50 22,50 26,00 30,50	127 108 94 81 71 61	31,2 29,7 28,5 27,4 26,6 25,8	10,00 13,00 15,50 18,00 21,50 25,50	159 136 117 101 88 77	33,7 31,9 30,4 29,1 28,0 27,1	8,50 11,00 13,50 16,00 19,00 22,00	190 163 141 122 106 92	36,1 34,0 32,3 30,7 29,5 28,3	7,50 10,00 12,00 14,50 17,00 19,50	222 190 164 142 124 107	38,6 36,1 34,1 32,4 30,9 29,6	7,00 9,00 11,00 13,00 15,50 17,50
Innentemperatur ϑ_i 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	82 70 61 53 46 40	29,5 28,5 27,7 27,0 26,4 25,9	13,00 17,00 20,50 24,50 28,50 33,50	114 98 84 73 64 55	32,1 30,8 29,7 28,8 28,0 27,2	11,00 14,00 17,00 20,00 23,50 27,00	146 125 108 93 81 70	34,7 33,0 31,6 30,4 29,4 28,5	9,00 11,50 14,00 17,00 20,00 23,00	178 152 131 113 99 86	37,2 35,1 33,5 32,1 30,9 29,8	8,00 10,50 12,50 15,00 17,50 20,50	209 179 155 134 116 101	39,6 37,3 35,4 33,7 32,3 31,1	7,00 9,00 11,50 13,50 16,00 18,50
Innentemperatur ϑi 24,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	70 60 52 45 39 34	30,5 29,6 28,9 28,3 27,8 27,3	14,50 19,00 23,00 27,50 32,00 37,00	101 87 75 65 56 49	33,1 31,9 30,9 30,1 29,4 28,7	11,50 15,00 18,00 21,50 25,00 29,00	133 114 98 85 74 64	35,7 34,1 32,9 31,8 30,9 30,0	9,50 12,50 15,00 18,00 21,00 24,50	165 141 122 105 92 80	38,2 36,3 34,8 33,4 32,3 31,3	8,50 11,00 13,00 15,50 18,50 21,50	197 168 145 126 109 95	40,6 38,4 36,6 35,1 33,8 32,6	7,50 9,50 12,00 14,00 16,50 19,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,05 m²K/W (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Kunststoff		5 m² K/W	,		nitteltemp 35,00°C			itteltemp 40,00°C			nitteltemp 45,00°(nitteltemp 50,00°(nitteltemp 55,00°(
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\dot{q}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ_{i} 15,00 °C	10	10,00	20	93	23,4	12,00	117	25,3	10,50	140	27,2	9,50	163	29,0	8,50	186	30,8	8,00
	15	6,60	12	82	22,5	15,50	102	24,2	13,50	123	25,8	12,00	143	27,5	11,00	164	29,1	10,00
	20	5,00	10	72	21,7	18,50	91	23,2	16,00	109	24,7	14,50	127	26,2	13,00	145	27,6	12,00
	25	4,00	8	64	21,0	21,50	80	22,3	19,00	96	23,7	16,50	112	25,0	15,00	128	26,3	14,00
	30	3,30	7	57	20,4	25,00	71	21,6	21,50	85	22,8	19,50	99	23,9	17,50	114	25,1	16,00
	35	2,80	6	51	19,8	28,50	63	20,9	25,00	76	22,0	22,00	89	23,1	20,00	101	24,1	18,50
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 18,00 °C	10	10,00	20	79	25,3	13,50	103	27,2	11,50	126	29,1	10,00	149	30,9	9,00	172	32,8	8,00
	15	6,60	12	70	24,5	17,00	90	26,2	14,50	110	27,8	12,50	131	29,5	11,50	151	31,1	10,50
	20	5,00	10	62	23,8	20,50	80	25,3	17,50	98	26,8	15,50	116	28,3	13,50	134	29,7	12,50
	25	4,00	8	54	23,2	24,00	70	24,5	20,50	86	25,9	18,00	102	27,2	16,00	118	28,5	14,50
	30	3,30	7	48	22,6	27,50	62	23,9	23,50	77	25,1	20,50	91	26,2	18,50	105	27,4	17,00
	35	2,80	6	43	22,2	31,50	56	23,3	27,00	68	24,4	23,50	81	25,4	21,00	94	26,5	19,50
Innentemperatur ϑ_{i} 20,00 °C	10	10,00	20	70	26,5	14,50	93	28,4	12,00	117	30,3	10,50	140	32,2	9,50	163	34,0	8,50
	15	6,60	12	61	25,8	18,50	82	27,5	15,50	102	29,2	13,50	123	30,8	12,00	143	32,5	11,00
	20	5,00	10	54	25,2	22,00	72	26,7	18,50	91	28,2	16,00	109	29,7	14,00	127	31,2	13,00
	25	4,00	8	48	24,6	26,00	64	26,0	21,50	80	27,3	19,00	96	28,7	16,50	112	30,0	15,00
	30	3,30	7	43	24,1	30,00	57	25,4	25,00	71	26,6	21,50	85	27,8	19,50	99	28,9	17,50
	35	2,80	6	38	23,7	34,50	51	24,8	28,50	63	25,9	25,00	76	27,0	22,00	89	28,1	20,00
Innentemperatur $\vartheta_{f i}$ 22,00 °C	10	10,00	20	61	27,7	16,00	84	29,7	13,00	107	31,6	11,00	130	33,5	10,00	154	35,3	9,00
	15	6,60	12	53	27,1	20,50	74	28,8	16,50	94	30,5	14,00	115	32,2	12,50	135	33,8	11,50
	20	5,00	10	47	26,5	24,50	65	28,1	19,50	83	29,6	17,00	101	31,1	15,00	119	32,6	13,50
	25	4,00	8	42	26,1	28,50	58	27,4	23,00	74	28,8	20,00	90	30,1	17,50	106	31,5	16,00
	30	3,30	7	37	25,6	33,00	51	26,9	27,00	65	28,1	23,00	80	29,3	20,00	94	30,5	18,00
	35	2,80	6	33	25,3	37,50	46	26,4	30,50	58	27,5	26,00	71	28,6	23,00	83	29,6	21,00
Innentemperatur ϑ i 24,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	51 45 40 35 31 28	28,9 28,4 27,9 27,5 27,1 26,8	18,00 22,50 27,00 31,50 35,50 40,00	75 65 58 51 45 40	30,9 30,1 29,5 28,9 28,4 28,0	14,00 18,00 21,00 25,00 29,00 33,00	98 86 76 67 60 53	32,8 31,8 31,0 30,3 29,6 29,1	12,00 15,00 18,00 21,00 24,50 28,00	121 106 94 83 74 66	34,7 33,5 32,5 31,6 30,8 30,1	10,50 13,00 15,50 18,50 21,00 24,50	144 127 112 99 88 78	36,6 35,2 34,0 32,9 32,0 31,2	9,00 11,50 14,00 16,50 19,00 21,50

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,10 m²K/W (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Parkett / Teppich		0 m² K/W	,		nitteltemp 35,00°C			nitteltemp 40,00 °C			nitteltemp 45,00° (nitteltemp 50,00°(nitteltemp 55,00°C	
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑο (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\dot{q}} \\ (W/m^2)$	ϑο (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}} \\ \text{(W/m}^2\text{)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ_i 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	74 66 60 54 49	21,8 21,2 20,6 20,1 19,7 19,3	14,00 17,50 21,00 24,00 27,50 31,50	93 83 75 67 61 55	23,4 22,6 21,9 21,3 20,7 20,2	12,00 15,00 18,00 21,00 24,00 27,00	111 100 90 81 73 66	24,9 24,0 23,2 22,4 21,8 21,2	11,00 13,50 16,00 18,50 21,50 24,00	130 116 105 94 85 77	26,4 25,3 24,4 23,5 22,8 22,1	9,50 12,00 14,50 17,00 19,50 22,00	148 133 120 108 97 88	27,8 26,6 25,6 24,6 23,8 23,0	9,00 11,00 13,50 15,50 18,00 20,00
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	63 56 51 46 41 37	23,9 23,3 22,9 22,4 22,0 21,7	15,50 19,50 23,00 27,00 30,50 34,50	81 73 66 59 53 48	25,5 24,8 24,1 23,6 23,1 22,7	13,00 16,50 19,50 22,50 26,00 29,50	100 90 81 73 66 59	27,0 26,1 25,4 24,7 24,1 23,6	11,50 14,50 17,00 20,00 23,00 26,00	118 106 96 86 78 70	28,5 27,5 26,6 25,9 25,2 24,5	10,50 13,00 15,50 18,00 20,50 23,00	137 123 111 100 90 81	30,0 28,8 27,9 27,0 26,2 25,5	9,50 12,00 14,00 16,50 18,50 21,00
Innentemperatur ϑ _i 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	56 50 45 40 36 33	25,3 24,8 24,3 23,9 23,6 23,3	17,00 21,00 25,00 29,00 33,00 37,50	74 66 60 54 49 44	26,8 26,2 25,6 25,1 24,7 24,3	14,00 17,50 21,00 24,00 27,50 31,00	93 83 75 67 61 55	28,4 27,6 26,9 26,3 25,7 25,2	12,00 15,50 18,00 21,00 24,00 27,00	111 100 90 81 73 66	29,9 29,0 28,2 27,4 26,8 26,2	11,00 13,50 16,00 18,50 21,50 24,00	130 116 105 94 85 77	31,4 30,3 29,4 28,5 27,8 27,1	10,00 12,50 14,50 17,00 19,50 22,00
Innentemperatur ϑ_{i} 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	48 43 39 35 32 29	26,6 26,2 25,8 25,5 25,2 24,9	18,50 23,00 27,50 31,50 36,50 41,00	67 60 54 48 44 40	28,2 27,6 27,1 26,7 26,2 25,9	15,00 19,00 22,00 26,00 29,50 33,50	85 76 69 62 56 51	29,8 29,0 28,4 27,8 27,3 26,8	13,00 16,00 19,00 22,00 25,50 28,50	104 93 84 75 68 62	31,3 30,4 29,7 29,0 28,3 27,8	11,50 14,00 16,50 19,50 22,50 25,00	122 110 99 89 80 73	32,8 31,8 30,9 30,1 29,4 28,7	10,00 12,50 15,00 17,50 20,00 22,50
Innentemperatur ϑ i 24,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	41 37 33 30 27 24	28,0 27,6 27,3 27,0 26,7 26,5	20,50 25,50 30,50 35,50 40,00 40,00	59 53 48 43 39 35	29,6 29,1 28,6 28,2 27,8 27,5	16,00 20,00 24,00 28,00 32,00 36,00	78 70 63 56 51 46	31,2 30,5 29,9 29,4 28,9 28,5	13,50 17,00 20,00 23,50 27,00 30,50	96 86 78 70 63 57	32,7 31,9 31,2 30,5 29,9 29,4	12,00 15,00 17,50 20,50 23,50 26,50	115 103 93 83 75 68	34,2 33,2 32,4 31,6 31,0 30,4	10,50 13,00 15,50 18,00 21,00 24,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B} = 0.15 \text{ m}^2\text{K/W}$ (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags Teppich		5 m² K/W			nitteltemp 35,00°C			nitteltemp 40,00°(nitteltemp 45,00° (nitteltemp 50,00°(nitteltemp 55,00°(
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 14 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche												
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{q}} \\ (W/m^2)$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\overset{\bullet}{q}}_{(W/m^2)}$	∂o (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	ϑo (°C)	AHKR (m²)	$\dot{\hat{\boldsymbol{q}}}_{(W/m^2)}$	ง₀ (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur $\hat{artheta}_{f i}$ 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	61 56 51 47 43 39	20,8 20,3 19,9 19,5 19,1 18,8	16,00 19,50 23,00 26,50 30,00 34,00	77 70 64 58 53 49	22,1 21,5 21,0 20,5 20,1 19,7	13,50 17,00 20,00 23,00 26,00 29,50	92 84 77 70 64 59	23,3 22,7 22,1 21,5 21,0 20,5	12,00 15,00 18,00 20,50 23,50 26,00	107 98 89 82 75 68	24,6 23,8 23,1 22,5 21,9 21,4	11,00 13,50 16,00 18,50 21,00 23,50	123 112 102 93 85 78	25,8 25,0 24,2 23,4 22,8 22,2	10,00 12,50 15,00 17,00 19,50 21,50
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 18,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	52 48 43 40 36 33	23,0 22,6 22,2 21,9 21,6 21,3	17,50 22,00 25,50 29,50 33,50 37,50	68 62 56 51 47 43	24,3 23,8 23,3 22,9 22,5 22,2	15,00 18,50 21,50 25,00 28,50 32,00	83 76 69 63 58 53	25,6 25,0 24,4 23,9 23,4 23,0	13,00 16,00 19,00 22,00 25,00 28,00	98 90 82 75 68 62	26,9 26,1 25,5 24,9 24,4 23,9	11,50 14,50 17,00 19,50 22,50 25,00	114 104 94 86 79 72	28,1 27,3 26,5 25,9 25,2 24,7	10,50 13,50 15,50 18,00 20,50 23,00
Innentemperatur ϑ i 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	46 42 38 35 32 29	24,4 24,1 23,8 23,5 23,2 22,9	19,00 23,50 27,50 32,00 36,00 41,00	61 56 51 47 43 39	25,8 25,3 24,9 24,5 24,1 23,8	16,00 19,50 23,00 26,50 30,00 33,50	77 70 64 58 53 49	27,1 26,5 26,0 25,5 25,1 24,7	14,00 17,00 20,00 23,00 26,00 29,50	92 84 77 70 64 59	28,3 27,7 27,1 26,5 26,0 25,5	12,00 15,00 18,00 20,50 23,50 26,00	107 98 89 82 75 68	29,6 28,8 28,1 27,5 26,9 26,4	11,00 13,50 16,00 18,50 21,00 23,50
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	40 36 33 30 28 25	25,9 25,6 25,3 25,0 24,8 24,6	21,00 26,00 30,50 35,00 39,50 44,50	55 50 46 42 38 35	27,2 26,8 26,4 26,1 25,8 25,5	17,00 21,00 24,50 28,50 32,00 36,00	71 64 59 54 49	28,6 28,0 27,5 27,1 26,7 26,3	14,50 18,00 21,00 24,00 27,50 31,00	86 78 71 65 60 55	29,8 29,2 28,6 28,1 27,6 27,2	13,00 16,00 18,50 21,50 24,50 27,50	101 92 84 77 70 64	31,1 30,4 29,7 29,1 28,5 28,0	11,50 14,00 16,50 19,50 22,00 24,50
Innentemperatur ϑ _i 24,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	34 31 28 26 23 21	27,4 27,1 26,8 26,6 26,4 26,2	23,50 29,00 34,00 39,00 40,00 40,00	49 45 41 37 34 31	28,7 28,3 28,0 27,7 27,4 27,1	18,50 22,50 26,50 30,50 34,50 39,00	64 59 54 49 45 41	30,0 29,6 29,1 28,7 28,3 28,0	15,50 19,00 22,50 25,50 29,00 33,00	80 73 66 61 55 51	31,3 30,7 30,2 29,7 29,3 28,7	13,50 16,50 19,50 22,50 25,50 29,50	95 87 79 72 66 60	32,6 31,9 31,3 30,7 30,2 29,7	12,00 15,00 17,50 20,00 22,50 25,50

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,00 m² K/W (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags R _{λ,B} = 0,00 m² K/V				Heiz	mitteltemper 35,00°C	atur	Heiz	mitteltempe 40,00°C	ratur	Heiz	mitteltempe 45,00°C	ratur	Heiz	mitteltempe 50,00°C	ratur
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 17 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	$\dot{\mathbf{q}}$ (W/m ²)	ϑο (°C)	AHKR (m²)	q (W/m²)	ϑο (°C)	AHKR (m²)	q (W/m²)	∂o (°C)	AHKR (m²)	q (W/m²)	ϑο (°C)	AHKR (m²)
Innentemperatur ϑ_i 15,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	127 110 96 83 72 63	26,2 24,8 23,6 22,6 21,7 20,9	15,50 20,00 24,00 29,00 34,00 40,00	159 138 120 104 91 79	28,7 27,0 25,6 24,3 23,2 22,2	13,50 17,50 21,50 25,00 30,00 34,00	191 165 143 125 109 95	31,2 29,2 27,5 26,0 24,7 23,5	12,50 16,00 19,00 22,50 26,00 30,50	222 193 167 146 127 110	33,6 31,3 29,4 27,7 26,2 24,8	11,00 14,50 17,50 20,50 23,50 27,00
Innentemperatur ϑ _i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	108 94 81 71 62 54	27,6 26,5 25,5 24,6 23,8 23,1	17,50 22,50 27,00 31,50 36,50 40,00	140 121 105 92 80 69	30,2 28,7 27,4 26,3 25,3 24,4	15,00 19,00 23,00 27,00 31,50 36,50	171 149 129 112 98 85	32,7 30,9 29,3 28,0 26,8 25,8	13,00 16,50 20,00 23,50 27,50 32,00	203 176 153 133 116 101	35,1 33,1 31,2 29,7 28,3 27,1	12,00 15,50 18,00 21,50 25,00 29,00
Innentemperatur $artheta_i$ 20,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	95 83 72 62 54 47	28,6 27,6 26,6 25,9 25,2 24,6	19,00 24,50 29,00 34,50 40,00 40,00	127 110 96 83 72 63	31,2 29,8 28,6 27,6 26,7 25,9	16,00 20,50 24,50 29,00 34,00 39,50	159 138 120 104 91 79	33,7 32,0 30,6 29,3 28,2 27,2	13,50 17,50 21,00 25,00 29,50 34,00	191 165 143 125 109 95	36,2 34,2 32,5 31,0 29,7 28,5	12,50 16,00 19,00 22,50 26,00 30,00
Innentemperatur ϑ_{i} 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	83 72 62 54 47 41	29,6 28,6 27,8 27,1 26,5 26,0	20,00 26,50 31,50 38,00 40,00	114 99 86 75 65 57	32,2 30,9 29,8 28,9 28,1 27,4	17,00 21,50 26,00 30,50 36,00 40,00	146 127 110 96 83 72	34,7 33,2 31,8 30,6 29,6 28,7	14,50 18,50 22,50 26,50 31,00 36,00	178 154 134 116 101 88	37,2 35,3 33,7 32,3 31,1 30,0	13,00 16,50 19,50 23,50 27,00 32,00
Innentemperatur ϑ i 24,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	70 61 53 46 40 35	30,5 29,7 29,0 28,4 27,9 27,4	20,00 29,50 35,50 40,00 40,00 40,00	102 88 76 67 58 50	33,1 32,0 31,1 30,2 29,5 28,8	18,50 23,00 28,00 33,00 38,50 40,00	133 116 100 87 76 66	35,7 34,3 33,0 32,0 31,0 30,2	15,00 19,50 23,50 27,50 32,50 37,50	165 143 124 108 94 82	38,2 36,5 35,0 33,7 32,5 31,5	13,50 17,00 20,50 25,50 28,50 33,00

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages $R_{\lambda,B}$ = 0,05 m² K/W (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelags $R_{\lambda,B} = 0.05 \text{ m}^{2} \text{ K/W}$				Heizmitteltemperatur			Heizmitteltemperatur			Heizmitteltemperatur			Heizmitteltemperatur		
				35,00°C			40,00°C			45,00°C			50,00°C		
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 17 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	q (W/m²)	ϑο (°C)	AHKR (m²)									
Innentemperatur $artheta_{\mathbf{i}}$ 15,00 °C	10	10,00	20	94	23,5	19,00	117	25,4	16,50	140	27,2	14,50	164	29,1	13,50
	15	6,60	12	83	22,6	24,00	104	24,3	20,50	125	26,0	18,50	145	27,6	17,00
	20	5,00	10	74	21,8	28,50	92	23,3	25,00	110	24,8	22,50	129	26,3	20,00
	25	4,00	8	66	21,1	33,50	82	22,5	29,00	98	23,9	26,00	115	25,2	23,50
	30	3,30	7	58	20,5	38,50	73	21,8	33,50	88	23,0	29,70	102	24,2	27,00
	35	2,80	6	52	20,0	40,00	65	21,1	38,50	78	22,2	34,00	91	23,3	31,00
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 18,00 °C	10	10,00	20	80	25,3	19,00	103	27,2	16,50	126	29,1	15,00	150	31,0	13,50
	15	6,60	12	71	24,6	24,00	91	26,3	21,00	112	28,0	18,50	133	29,6	16,50
	20	5,00	10	63	23,9	28,60	81	25,4	25,00	99	26,9	22,00	118	28,4	20,00
	25	4,00	8	56	23,3	33,50	72	24,7	29,00	89	26,1	26,00	105	27,4	23,50
	30	3,30	7	50	22,8	38,50	64	24,0	33,50	79	25,2	30,00	93	26,5	27,00
	35	2,80	6	44	22,3	40,00	57	23,4	38,50	70	24,5	34,00	83	25,6	31,00
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 20,00 °C	10	10,00	20	70	26,5	20,00	94	28,5	19,00	117	30,4	16,50	140	32,2	15,00
	15	6,60	12	62	25,8	29,00	83	27,6	24,00	104	29,3	21,00	125	31,0	18,50
	20	5,00	10	55	25,2	34,50	74	26,8	29,00	92	28,3	25,00	110	29,8	22,00
	25	4,00	8	49	24,7	40,00	66	26,1	33,50	82	27,5	29,00	98	28,9	26,00
	30	3,30	7	44	24,2	40,00	58	25,5	38,50	73	26,8	33,50	88	28,0	30,00
	35	2,80	6	39	23,8	40,00	52	25,0	40,00	65	26,1	38,50	78	27,2	34,00
Innentemperatur $\vartheta_{\mathbf{i}}$ 22,00 °C	10	10,00	20	61	27,7	20,00	84	29,7	17,00	108	31,6	14,50	131	33,5	15,50
	15	6,60	12	54	27,1	30,00	75	28,9	21,50	95	30,6	18,50	116	32,3	19,50
	20	5,00	10	48	26,6	37,50	66	28,2	26,00	85	29,7	22,50	103	31,2	23,00
	25	4,00	8	43	26,1	40,00	59	27,6	30,50	75	29,0	26,50	92	30,3	27,00
	30	3,30	7	38	25,7	40,00	53	27,0	36,00	67	28,3	31,00	82	29,5	31,50
	35	2,80	6	34	25,4	40,00	47	26,5	40,00	60	27,6	36,00	73	28,7	35,50
Innentemperatur ϑ_{i} 24,00 °C	10	10,00	20	51	28,9	20,00	75	30,9	20,00	98	32,9	18,50	122	34,8	16,00
	15	6,60	12	46	28,4	30,00	66	30,2	27,50	87	31,9	23,50	108	33,6	20,50
	20	5,00	10	40	28,0	40,00	59	29,6	33,00	77	31,1	27,50	96	32,6	24,00
	25	4,00	8	36	27,6	40,00	52	29,0	38,50	69	30,4	32,50	85	31,8	28,50
	30	3,30	7	32	27,2	40,00	47	28,5	40,00	61	29,8	37,50	76	31,0	32,50
	35	2,80	6	29	26,9	40,00	42	28,1	40,00	55	29,2	40,00	68	30,3	37,50

Wärmeleitwiderstand des Bodenbelages R_{λ,B}=0,15 m² K/W (Rohrüberdeckung Estrich 45 mm)

Wärmeleitwiderst des Bodenbelags R _{λ,B} = 0,15 m² K/V	Heizmitteltemperatur 35,00°C			Heizmitteltemperatur 40,00°C			Heizmitteltemperatur 45,00°C			Heizmitteltemperatur 50,00°C					
	Verlege- abstand	Heizrohr- bedarf Roth System- heizrohr 17 mm	Rohr- halter	maximale Wärme- strom- dichte	mittlere Ober- flächen- temp.	max. Heizkreis- fläche									
	VA (cm)	L (m/m²)	(St./m²)	q (W/m²)	ϑο (°C)	AHKR (m²)									
Innentemperatur ϑ <mark>i 15,00°C</mark>	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	62 57 52 47 44 40	20,8 20,4 19,9 19,6 19,2 18,9	20,00 30,00 35,50 40,00 40,00	77 71 65 59 55 50	22,1 21,6 21,1 20,6 20,2 19,8	20,00 26,50 31,00 35,50 40,00 40,00	92 85 78 71 65 60	23,4 22,8 22,2 21,6 21,1 20,7	19,00 23,50 27,50 31,50 35,50 40,00	108 99 91 83 76 70	24,6 23,9 23,2 22,6 22,0 21,5	17,50 21,50 25,00 28,50 32,50 36,50
Innentemperatur ∜i 18,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	52 48 44 40 37 34	23,0 22,6 22,3 21,9 21,6 21,4	20,00 30,00 39,50 40,00 40,00	68 62 57 52 48 44	24,3 23,8 23,4 23,0 22,6 22,3	20,00 28,50 33,60 38,50 40,00 40,00	83 76 70 64 59 54	25,6 25,0 24,5 24,0 23,6 23,1	20,00 25,50 29,50 34,00 38,00 40,00	99 91 83 76 70 64	26,9 26,2 25,6 25,0 24,5 24,0	18,50 22,50 26,50 30,50 34,50 38,50
Innentemperatur ∜i 20,00°C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	46 42 39 36 33 30	24,5 24,1 23,8 23,5 23,3 23,0	20,00 30,00 40,00 40,00 40,00 40,00	62 57 52 47 44 40	25,8 25,4 24,9 24,6 24,2 23,9	20,00 30,00 35,50 40,00 40,00	77 71 65 59 55 50	27,1 26,6 26,1 25,6 25,2 24,8	20,00 26,50 31,00 35,50 40,00 40,00	92 85 78 71 65 60	28,4 27,8 27,2 26,6 26,1 25,7	19,00 23,50 27,50 31,50 35,50 40,00
Innentemperatur $artheta_{ extsf{i}}$ 22,00 °C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	40 37 34 31 28 26	25,9 25,6 25,3 25,1 24,9 24,6	20,00 30,00 40.00 40,00 40,00 40,00	55 51 47 43 39 36	27,3 26,9 26,5 26,1 25,8 25,6	20,00 30,00 38,00 40,00 40,00 40,00	71 65 60 55 50 46	28,6 28,1 27,6 27,2 26,8 26,4	20,00 28,00 32,50 37,50 40,00 40,00	86 79 73 66 61 56	29,9 29,3 28,7 28,2 27,7 27,3	20,00 24,50 28,50 33,50 37,50 40,00
Innentemperatur ϑ _i 24,00° C	10 15 20 25 30 35	10,00 6,60 5,00 4,00 3,30 2,80	20 12 10 8 7 6	34 31 28 26 24 22	27,4 27,1 26,9 26,7 26,5 26,3	20,00 30,00 40,00 40,00 40,00 40,00	49 45 41 38 35 32	28,7 28,4 28,0 27,7 27,5 27,2	20,00 30,00 40,00 40,00 40,00 40,00	65 59 54 50 46 42	30,1 29,6 29,2 28,8 28,4 28,1	20,00 29,50 34,50 39,50 40,00 40,00	80 74 67 62 57 52	31,4 30,8 30,3 29,8 29,4 29,0	20,00 25,50 30,00 34,50 39,00 40,00

Für das Roth Original-Tacker®-System gelten die Garantieleistungen und Garantiebedingungen

entsprechend der den Produkten beigefügten Garantieurkunden.

≣||₁₁, ARANTIEURKUNDE Roth Flächen-Heiz- und Kühlsysteme **Roth Rohr-Installationssysteme** 1. Innerhalb von 10 Jahren ab Installation, längstens jedoch 10 1/2 Jahre nach Auslieferung der Systemkomponenten leisten wir nach unserer Wähl kostenlosen Produktersatz oder Reparatur und ersetzen Schäden, wenn an den von uns gelieferten Systemkomponenten Schäden auftreten, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Ausgenommen hiervon sind mechanisch bewegliche Teile und Produkte sowie elektrische und elektrisch angetriebene Teile und Produkte, für die wir innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten ab Installation die zuvor ge-nannten Garantieleistungen im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern erbringen. 2. Voraussetzung für diese Garantie sind: a. die ausschließliche Verwendung und der Einbau aller zum jeweiligen Roth Flächen-Heizsystem / Rohr-Installationssystem gehörenden Systemkomponenten b. die nachweisliche Beachtung der zur Zeit des Einbaus gültigen jeweiligen Planungs-, Einbau- und Bedienungs anleitungen, c. die Beachtung der für dieses Gewerk und der in Frage kommenden angrenzenden Gewerke im Zusammer hang mit dem jeweiligen Roth Flächen-Heizungssystem / Roth Rohr-Installationssystem gültigen Normen und Verordnungen d. dass die Installationsfirma und die Firmen der auf-/ausbauenden Gewerke jeweils anerkannte und zugelassene Fachfirmen sind und diese Firmen mit Namen und Unterschrift die Bestätigung auf dieser Urkunde abgegeben e. die umgehende Rücksendung eines Doppels der vollständig ausgefüllten Garantieurkunde an uns, f. die sofortige Schadensmeldung unter gleichzeitiger Übersendung der Garantieurkunde an uns, g. die Erhebung des Anspruchs innerhalb der Garantiefrist. Gegen Ansprüche aus dieser Zusage sind wir durch eine erweiterte Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von €uro 5.000.000,- für Personen- und Sachschäden je Versicherungsfall versichert. Von dieser Garantie unberührt bleiben die gesetzlichen Vorschriften des Verbraucherschutzes Vorstehende Garantieerklärung betrifft: Bauobjekt Eingebaut wurde ein(e) Roth Industrieflächenheizung ¤ Roth Sport- u. Schwingbodenheizung¤ Roth Original-Tacker-System Roth Rohr-Installationssysteme Roth Noppen-System Roth Wandheizung ¤ Roth Heiz- und Kühlsystem ¤ Roth Heizkörper-Anbindesystem Roth Trockenbau-System Roth Trinkwasser-System Geliefert und eingebaut wurden vollständig die jeweils am Tage des Einbaues zum jeweiligen Roth Flächen-Heizungssystem bzw. zum jeweiligen Roth Rohr-Installationssystem gehörenden Systemkomponenten. Flächen-Heizungssystem: Verlegte Fläche m² Heizkörper-Anbindesystem: Anzahl Heizkörperanschlüsse Anzahl Entnahmestellenanschlüsse _____ Stück Heizungsfachfirma: Auf-/ausbauende Gewerke: Inbetriebnahme: ROTH WERKE BUCHENAU Postfach 21 66, 35230 Dautphetal http://www.roth-werke.de Telefon (0 64 66) 9 22-0 Telefax (0 64 66) 9 22-1 00 E-mail: service@roth-werke.de 尼曲



ROTH WERKE BUCHENAU Postfach 21 66, 35230 Dautphetal Tel. (0 64 66) 9 22-0, Fax (0 64 66) 9 22-1 00

http://www.roth-werke.de • E-Mail: service@roth-werke.de hotline: (06466) 922-266





